

Sitzungsart	Kulturkonvent	Einreicher	Konventsvorsitzender
Bearbeiter	Frau Dr. Franke	Datum der Sitzung	27.02.2026
Drucksache	13/139-2026	erstellt am	12.02.2026
Behandlungs-status	öffentlich	Tagesordnungspkt. Nr.	9
Vorlagenart	Informationsvorlage	Beschlussvorschlag Nr.	entfällt

Verhandlungsgegenstand:
Fortschreibung Kulturpolitische Leitlinien

Gesetzliche Grundlage	
bereits gefasste Beschlüsse	
aufzuhebende Beschlüsse	

Finanzielle Auswirkungen			
Aufwand			
Bezeichnung Haushaltsstelle	Gesamtbetrag	Planansatz Haushaltsjahr	Folgejahr(e)
Bezeichnung Buchungsstelle			
Ertrag			

Sachvortrag
Der Kulturkonvent hat sich gemeinsam mit den Mitgliedern des Kulturbeirates vom 15.-16. Januar 2026 zu einer zweitägigen Klausur versammelt, um über die Fortschreibung der Kulturpolitischen Leitlinien und eine Weiterentwicklung der Förderstrategie im Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien zu beraten. Diskutiert wurden Empfehlungen einer Arbeitsgruppe des Konventsvorsitzenden, die sich im Vorfeld mit den folgenden Fragen beschäftigt hat: • Definition des Kulturbegriffs bezogen auf Fördergegenstände im Kulturraum ON • Definition „Regionale Bedeutsamkeit“ für den Kulturraum ON unter besonderer Berücksichtigung der Bedeutsamkeit • Evaluation des bisherigen Förderverfahrens • Überprüfung der Gremienstruktur – wie kommt es zu Förderentscheidungen, wer ist bei der fachlichen Bewertung der Anträge beteiligt Anliegen der Klausur war es, in einen Meinungsaustausch über grundsätzliche Fragen zu treten und die Förderpraxis im Abwägen der Sachargumente zu überprüfen. Dabei konnte

Konsens erzielt werden über notwendige Anpassungen der Förderrichtlinie sowie Arbeitsaufträge an das Kultursekretariat, die bei den folgenden Sitzungen der Gremien des Kulturraums weiter beraten und abgestimmt werden müssen.

Die Fortschreibung der Leitlinien steht im Kontext der geplanten Novellierung des Sächsischen Kulturraumgesetzes durch den Sächsischen Landtag im laufenden Jahr und den durch die Staatsministerin für Kultur Barbara Klepsch eingeleiteten Prozess „Zukunft Kulturland Sachsen 2030“. Dieser Analyse- und Beratungsprozess widmet sich der Frage, wie die einzigartige Kulturlandschaft angesichts des demografischen Wandels und veränderter finanzieller Rahmenbedingungen erhalten und weiterentwickelt werden kann.

Beschlussvorschlag

entfällt

Anlagen

keine

Abstimmung

Ja		Nein		Enthaltung	
-----------	--	-------------	--	-------------------	--